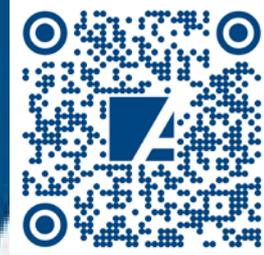




KONRAD  
ADENAUER  
STIFTUNG



www • [kas.de/saarland](http://kas.de/saarland)

Politisches  
Bildungsforum  
Saarland

# HALB- JAHRES- PRO GRAMM

Halb jahres-  
programm  
Saarland

Juli – Dezember 2024



## Sehr geehrte Damen und Herren.

wie das Wasser in einem Fluss so bestimmen Veränderungen unser Leben. Jeden Tag aufs Neue. Tagtäglich. Kleine und große Veränderungen. Aber jede dieser Veränderungen wandelt auch uns selbst: wühlt mitunter Grundfeste auf, lässt den Horizont im Nebel verschwinden oder zeigt neue Ufer direkt vor uns auf. Veränderungen prägen unser Leben, und ohne Wandel gibt es kein Leben.

Zu den derzeitigen Krisen, die uns weltweit umgeben und einzukreisen scheinen, möchte die Konrad-Adenauer-Stiftung mit Debatten und Foren Bildungsangebote stiften, die politische Orientierung geben und den Prozess der Veränderungen begleiten.

In unseren Vorträgen oder online-Veranstaltungen kommen im zweiten Halbjahr daher Referenten zu Wort, die Fragen zur Bundestagswahl, zum Extremismus oder zur Digitalisierung Deutschlands zu beantworten wissen. Dass Themen wie jüdisches Leben in Deutschland, Heimat, Sprache und Kultur dabei nicht zu kurz kommen, versteht sich von selbst. Wir möchten damit Ihr Interesse an Politik und Zeitgeschichte wecken und zu gesellschaftlichem Engagement ermuntern.

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen. Änderungen sind indes vorbehalten. Bitte melden Sie sich frühzeitig an und reichen Sie diese Einladung gerne weiter. Wir freuen uns auf Sie. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.kas.de/saarland](http://www.kas.de/saarland).

Für Partner - wie Schulen, Verbände oder Vereine – entwickeln wir auf Anfrage maßgeschneiderte Veranstaltungen. Sehen Sie hierzu auf den Seiten 12 bis 15 die [Themenwoche DDR zu 35 Jahre Friedliche Revolution](#).



Scan zur Homepage

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Karsten Dümmel  
Landesbeauftragter Saarland  
Leiter Politisches Bildungsforum Saarland

Unsere Einrichtung ist zertifiziert durch den **Gütesiegelverbund Weiterbildung**.  
Ab 6 Std. tägliches Arbeitsprogramm einer politischen Weiterbildungsveranstaltung können Sie Bildungsfreistellung beantragen. Fragen Sie uns!



## Ist die Demokratie in Gefahr? – Deutschlands Wahlen 2024

Vortrag und Gespräch  
mit **Prof. Dr. Werner Josef Patzelt**, Forschungsdirektor des  
Corvinus Collegiums in Brüssel

In drei Bundesländern im Osten  
Deutschlands finden in diesem  
Jahr Landtagswahlen statt:  
Thüringen, Brandenburg und  
Sachsen.

Laut Umfragen könnte die AfD  
in den drei Ländern besonders  
gut abschneiden, obwohl sie in  
Thüringen und Sachsen vom Verfassungsschutz als gesichert rechts-  
extrem eingestuft wurde und in Brandenburg als Verdachtsfall.

Tausende haben seit Beginn des Jahres immer wieder gegen Rechts-  
populismus demonstriert. Zeitgleich sehen wir, dass es bei Wahl-  
kämpfen, zuletzt zu den Kommunalwahlen und zur Europawahl, zu  
gewalttätigen Zwischenfällen kommt, in denen Politiker bedrängt und  
zum Teil sogar tötlich angegriffen werden. Ist die Demokratie in Gefahr?



Diese und weitere Fragen - mit  
besonderem Blick auf die Wahlen in  
den ostdeutschen Bundesländern –  
wollen wir beleuchten mit **Prof. Dr.  
Werner Josef Patzelt** (Foto links).  
Er ist Politikwissenschaftler und  
Forschungsdirektor des Mathias  
Corvinus Collegiums in Brüssel.

**Saarbrücken, Großer Saal der Union Stiftung**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Union Stiftung e.V. -

**Mi, 3. Juli**  
18.30 Uhr

*Eintritt frei*

**Anmeldung  
erbeten über**

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**



## Auftrag Demokratie! Die politische Bildungsarbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung im Saarland

Sa, 14. Sept.  
jew. 10-15 Uhr

Saarbrücken und  
Saarlouis

Eintritt frei

Infostand mit  
Bürgersprechstunde

Informationen zu  
Veranstaltungen

Stipendien für  
Auszubildende und  
Studierende

Publikationen

Aktionen

zw. 10.00 u. 13.30 Uhr  
Standup Meetings  
mit prominenten  
Gästen aus der saar-  
ländischen Politik

Anmeldung zu den  
VIP-Talks erbeten  
über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. QR-Code  
Saarbrücken



78040

QR-Code Saarlouis



78041

Informationenstände, Aktionen und Standup Meetings in Saarbrücken und Saarlouis

2007 wurde der 15. September von den Vereinten Nationen zum **Internationalen Tag der Demokratie** erklärt. Zielsetzung ist die Förderung und Verteidigung der Grundsätze der Demokratie.

Diesem Ziel ist auch die Konrad-Adenauer-Stiftung verbunden und begeht diesen Tag jedes Jahr bundesweit mit Infoständen, Aktionen und Stadtspaziergängen. Auf Straßen, Plätzen und Märkten sind wir mit prominenten Gästen in Bürgersprechstunden und Standup Meetings präsent, um auf die Bedeutung des Tages aufmerksam zu machen, mit den Menschen über den **Stand der Demokratie und die aktuelle Politik zu diskutieren und die Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung vorzustellen**. Demokratie ist nicht selbstverständlich! Damit sie lebendig

bleibt, muss sich jede Generation aufs Neue demokratische Werte aneignen und sich dafür einsetzen. Nennen Sie uns Ihre demokratischen Werte! Besuchen Sie uns an den Informationsständen in Saarbrücken und Saarlouis. Sie finden uns

**in Saarbrücken, Fußgängerzone vor der Europagalérie**

**10.00 Uhr VIP-Talk mit Uwe Conradt  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt  
Saarbrücken** (Foto links oben)



**11.00 Uhr VIP-Talk mit Carolin Mathieu  
Stv. Generalsekretärin der CDU Saar** (Foto rechts)

**13.00 Uhr VIP-Talk mit Anja Wagner-Scheid MdL  
Landesvorsitzende der Frauen Union Saar und  
Stv. Bundesvorsitzende der Frauen Union  
Deutschlands** (Foto links)



**Fußgängerzone verlängerte  
in Saarlouis, Großer Markt Silberherzstr. / Ecke Französ. Straße**

**10.00 Uhr VIP-Talk mit Patrick Waldraff MdL, Stv. Kreisvors. CDU Saarlouis und  
Raphael Schäfer MdL, Parl. Geschäftsführer  
der CDU-Landtagsfraktion**



**12.00 Uhr VIP-Talk mit Frank Wagner MdL,  
Generalsekretär der CDU Saar** (Foto links)

**13.00 Uhr VIP-Talk mit Roland Theis MdL,  
Stv. Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtags-  
fraktion** (Foto rechts)



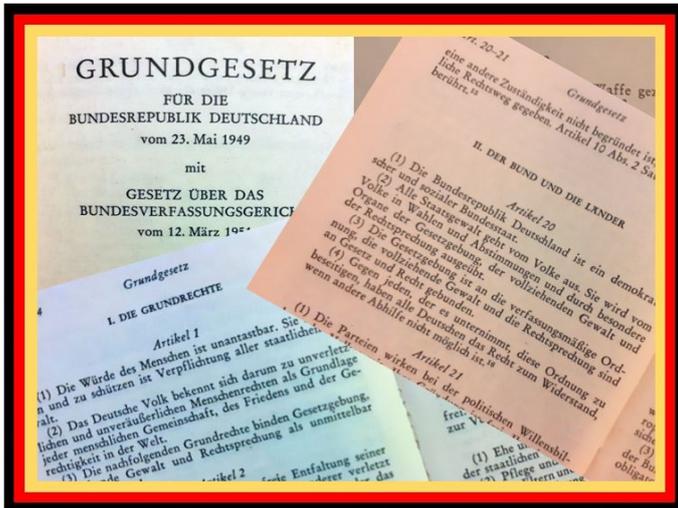
## 75 Jahre Grundgesetz in Deutschland

Multimediashow im DOKULiVE-Format

von und mit **Ingo Espenschied**, Politologe und Journalist

Di, 1. Okt  
18.30 Uhr

Eintritt frei



© KAS, PBF Saarland

Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland gilt als eine der freiheitlichsten demokratischen Grundordnungen der Welt. Es beschreibt zugleich eine der größten Erfolgsgeschichten in der deutschen Nachkriegszeit. Vom Parlamentarischen Rat erarbeitet und am 23. Mai 1949 als Provisorium ins Leben gerufen, hat es sich auch nach der Wiedervereinigung

Deutschlands als Vorbild für die Rechtsstaatlichkeit erwiesen. 75 Jahre nach Inkrafttreten bildet unser Grundgesetz noch immer die Basis, auf der das gesellschaftliche Zusammenleben in Deutschland aufgebaut ist. Zu diesem Jubiläum wollen wir mit Ihnen auf eine ganz besondere Zeitreise gehen.

Mit der Multimediashow „75 Jahre Grundgesetz“ von und mit Ingo Espenschied präsentieren wir in Ihnen im DOKULiVE-Format die historischen Stationen unserer Verfassung und beleuchten ihre Entwicklung und Strahlkraft über die Grenzen Deutschlands hinaus.

**Ingo Espenschied**, (Foto rechts), Politologe und Journalist, hat in Mainz, Paris und London Internationale Politik studiert. Er gilt als herausragender Redner im Bereich des politischen Infotainments. Mit seinen DOKULiVE-Formaten zur Geschichte Deutschlands und Europas begeistert er seit vielen Jahren auch die Zuschauer im Saarland immer wieder aufs Neue.



© Ingo Espenschied



© Karsten Dümmler

**Saarbrücken, Rathausfestsaal**  
**Grußwort Oberbürgermeister Uwe Conradt** (Foto links)

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit EUROPE DIRECT Saarbrücken -

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/saarland/veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. QR-Code



78042

## Bücher bauen Brücken - Geschichte greifbar machen!

**Mi, 9. Okt.**

14.00 Uhr

und

**Do, 10. Okt.**

11.00 Uhr

*Eintritt frei*

**Anmeldung  
erbeten über**

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code  
Mi, 9. Okt.**



78849

**QR-Code  
Do, 10. Okt.**



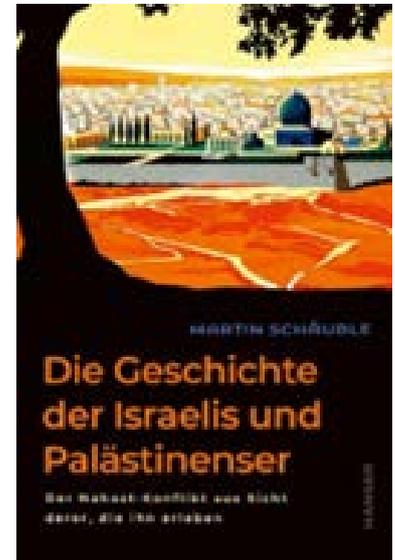
78845

### „Die Geschichte der Israelis und Palästinenser“

Lesung und Gespräch für SchülerInnen und junge Erwachsene mit dem Journalisten und Autor **Martin Schäuble**

Wer den Nahost-Konflikt verstehen will, muss die Geschichte der Israelis und Palästinenser kennen – und den Menschen zuhören, die sie erlebt haben.

Der Journalist Martin Schäuble hat über viele Jahre mit Israelis und Palästinensern gesprochen. Sie berichten von einem Leben im Ausnahmezustand, von langen, erbitterten Kämpfen. Was sie aus dem Alltag erzählen, macht überdeutlich, dass es nicht die eine, gültige Wahrheit gibt, und dass der andauernde Konflikt keinen Raum mehr lässt, die Stimmen der anderen Seite zu hören.



© Carl Hanser Verlag

Kenntnisreich und vor Ort recherchiert, ist Martin Schäubles Buch so ergreifend wie hochaktuell. Neu überarbeitet gilt es inzwischen als Standardwerk zum Nahost-Konflikt. Es beleuchtet die Region und den Konflikt hautnah - von der Staatsgründung Israels bis zum Angriff der Hamas am 7. Oktober 2023. Anhand von

Originaldokumenten, Karten und Zeittafel sind die Berichte Schäuble`s „erhellend, nicht nur für junge Leser:innen.“



© Martin Schäuble

Martin Schäuble (Foto links), geb. 1978 in Lörrach, studierte Politikwissenschaft in Berlin, Israel und in den palästinensischen Autonomiegebieten. Aus seinen Recherchen im Nahen Osten entstand 2011 das Buch „Black Box Dschihad“. Nach Aufhalten in Moskau, Perm und Ufa, lebt Schäuble heute in Berlin. 2024 erschien seine aktualisierte und ergänzte Neuausgabe

von „Die Geschichte der Israelis und Palästinenser - Der Nahost-Konflikt aus Sicht derer, die ihn erleben“.

#### **Saarbrücken, Theaterschiff Maria-Helena**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse Saarbrücken -

## Bücher bauen Brücken - Geschichte greifbar machen!

### „Ein Halstuch voller Lügen“

Lesung und Gespräch für SchülerInnen und junge Erwachsene mit der Kinderbuchautorin **Annette Herzog**



Bildnachweis: © Magellan Verlag

*Ein Halstuch voller Lügen* ist die authentische Geschichte über eine Kindheit in Ostberlin.

DDR, 1984. Die 12-jährige Sanne ist zusammen mit ihrer flippigen Mutter und ihrem Bruder Niko vor Kurzem aus der thüringischen Provinz nach Ostberlin gezogen. Hier soll alles besser werden für die kleine Familie. Für Sanne ist es bereits der dritte Schulwechsel. Und der wäre sicherlich einfacher, wenn sie – genau wie ihre neuen Mitschüler – Pionier sein dürfte. Doch davon will ihre Mutter nichts hören. Um sich

den schweren Start zu erleichtern, greift Sanne zu Lügen. Aber kann eine neue Freundschaft halten, die auf einer Lüge aufbaut? Und was macht man mit einer Mutter, die nie zur Ruhe kommt?“

**Annette Herzog** (Foto unten), geboren 1960 in Ludwigsfelde bei Potsdam, ist ausgebildete Übersetzerin für Englisch und Dänisch. Nach ihrem Studium an der Universität in Greifswald arbeitete sie mehrere Jahre als Übersetzerin in Berlin und zog 1991 nach Kopenhagen, wo sie bis heute lebt.



© Simon Falls

Seit 2000 ist Annette Herzog hauptberuflich Autorin und schreibt Kinderbücher sowohl in deutscher als auch in dänischer Sprache.

Viele ihrer Bücher wurden als Hörspiele vertont. 2017 war sie für den deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

### Saarbrücken, Theaterschiff Maria-Helena

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse Saarbrücken -

**Do, 10. Okt.**  
09.00 Uhr  
und  
14.00 Uhr

sowie

**Fr, 11. Okt.**  
10.00 Uhr

*Eintritt frei*

**Anmeldung  
erbeten über**

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**  
**10. Okt. 9 h**



78843

**QR-Code**  
**10. Okt. 14 h**



78846

**QR-Code**  
**11. Okt. 10 h**



78847

## Wehrpflicht oder Gesellschaftsjahr ?

Mi, 16. Okt  
18.30 Uhr

Musikalisches  
Rahmenprogramm

Eintritt frei

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. QR-Code



78028

World Café in der Reihe Jazz und Politik  
mit **Frank Wagner MdL**, Generalsekretär der CDU Saar,  
weiteren Gästen aus der Politik und Experten zum Thema

Annegret Kramp-Karrenbauer äußerte schon 2018 ihre Vorstellungen von einem `Deutschlandjahr`, der Bundespräsident spricht seit Juni 2022 von einer `sozialen Pflichtzeit`, andere von einem verpflichtenden `Gesellschaftsjahr`. Viele Begriffe für *eine* Idee – aber wie genau sieht diese Idee aus?

Mit Blick auf das Kriegsgeschehen in Europa und die veränderte Sicherheitslage in der Welt hat der deutsche Verteidigungsminister Boris Pistorius Pläne für ein neues Dienstmodell vorgestellt. Zur Verteidigung von Frieden und Freiheit und zur Abschreckung soll die Bundeswehr bis 2031 aufgestockt werden von 181.000 auf 203.000



© Pixabay/Ingo Kramarek

Soldatinnen und Soldaten. Doch die Frage lautet: Wird eine Musterungspflicht mit anschließender Freiwilligkeit ausreichen?

Oder brauchen wir generell die Wehrpflicht zurück, oder eher ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr?

Und wären dann nur die

16- bis 29-Jährigen betroffen, oder alle Männer – und auch Frauen?

In unserem World Café wollen wir Erfahrungen, Meinungen und Einschätzungen kennenlernen sowie mit politischen Akteuren, Experten zum Thema und den Gästen ins Gespräch kommen.

Frank Wagner MdL (Foto rechts)



© Carsten Simon

**Saarbrücken, Hotel Mercure Saarbrücken City**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Union Stiftung e.V. -

## „Der Tropfen weiß nichts vom Meer“

Lesung und Gespräch in der Reihe Politik und Poesie  
mit der Autorin **Mahbuba Maqsoodi**

Die Freude der Menschen am Bewahren und Verbreiten von Geschichten ist eine seit Jahrhunderten gelebte Tradition. Seien sie fiktiv, nach wahren Begebenheiten, poetisch, historisch, - niedergeschrieben, bebildert oder erzählt, alle eint die Aufmerksamkeit ihrer Leser und Zuhörer.

Und manchmal gelingt es ihnen, uns Sachverhalte, historische und politische Ereignisse näher zu bringen als manche moderne Nachrichtensendung.

Wir betrachten die Protagonisten, erleben ihre Zeit und Konflikte aus *ihrem* Blickwinkel und machen uns ein eigenes Bild der Ereignisse.

In unserer Reihe POLITIK UND POESIE möchten wir Sie einladen, vor historischem Hintergrundwissen neue Kontexte zu diskutieren.

Den Anfang macht **Mahbuba Maqsoodi**  
(Foto unten) mit ihrem Buch *Der Tropfen weiß nichts vom Meer*.



Über ihr Leben zwischen Afghanistan, Russland und Deutschland hat die Künstlerin Mahbuba Maqsoodi eine ungewöhnliche und eindrucksvolle Biografie vorgelegt: In Afghanistan eine Tochter zu bekommen, bedeutet Kummer und Sorgen. Mahbubas Vater hatte sieben *Töchter* und hieß doch jede freudig willkommen. Das Schicksal tausender afghanischer Mädchen blieb Mahbuba deshalb erspart: Ihre Eltern haben sie nicht verkauft, ihren Mann konnte sie selber wählen. Doch in der traditionellen Gesellschaft sind selbstbe-

wusste Frauen nicht gern gesehen. Als ihre Schwester von einem islamistischen Terroristen erschossen wird, kommt alles ins Wanken. Mahbuba verlässt ihr Land...

**St. Wendel, Mia-Münster-Haus**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt- und Kreisbibliothek St. Wendel -



**Do, 17. Okt**  
19.30 Uhr

Musikalisches  
Rahmenprogramm

Eintritt frei

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/saarland/veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. QR-Code



79493

## „Inflation“

Lesung und Gespräch in der Reihe Politik und Poesie.

Mit dem Autor **Gunnar Kunz** machen wir eine Zeitreise in die eigene Geschichte:

Deutschland 1918. Kaiser Wilhelm II hat abgedankt, der Erste Weltkrieg ist verloren. Es ist das Ende des Deutschen Reichs, wie es 1871 unter großem Jubel gegründet worden war. Nun ist nichts mehr wie es war, die neue `Republik`, die `Weimarer Republik` wird ausgerufen. Es ist die erste Demokratie auf deutschem Boden. Doch nach 10 Mio Toten (fast 2 Mio deutsche Soldaten waren gefallen) und 20 Mio Verletzten bestimmen Chaos und Hunger das Leben der Menschen. Mit dem Vertrag von Versailles kommen 132 Mrd. Goldmark Ausgleichszahlungen – Forderungen der Siegermächte – auf Deutschland zu, abzuleisten binnen 30 Jahren. Dennoch wollen die Menschen den Neuanfang – in Politik, Gesellschaft und Kultur. Viele strömen ins Theater, die Bars, die Tanzlokale. Die `Goldenen Zwanziger Jahre` beginnen.

In dieser Zeit spielen die Kriminalromane von **Gunnar Kunz** (Foto rechts), geb. 1961. Zu den Werken des Künstlers zählen Dutzende Romane, 40 Theaterstücke, Kinderbücher, Musicals u.v.m.. *Inflation* ist sein drittes von mittlerweile 12 Krimibüchern der Reihe `Weimarer Republik`.



„Berlin, 1923. Ein Pfd Butter kostet 1,3 Mio Mark, der Dollar steht bei 3,9 Mio, das Spekulantentum blüht. Kein Wunder, dass Philosophieprofessor Hendrik Lilienthal und Diana Escher, Assistentin von Max Planck, nachts die Kartoffeläcker im Berliner Umland heimsuchen. Doch plötzlich stehen sie vor einer Leiche. Gemeinsam mit Hendriks Bruder, einem Kommissar, stürzen sie sich in die Ermittlungen und finden schnell heraus, dass das Opfer die unsicheren Zeiten für krumme Geschäfte genutzt hat. Ihre Untersuchungen führen sie zu Schiebern und Hehlern und nicht zuletzt in das von Franzosen besetzte Ruhrgebiet, wo Auseinandersetzungen zwischen

Deutschen und Besatzern, Saboteuren und Separatisten toben. Als sich Diana zu weit vorwagt, gerät sie in tödliche Gefahr.“

**28. Okt. Saarlouis, Pieper Buchhandlung**

**Grußwort Marc Speicher, Designerter Oberbürgermeister Saarlouis**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Pieper Buchhandlung Saarlouis -

**29. Okt. St. Wendel, Mia-Münster-Haus**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt- und Kreisbibliothek St. Wendel -

**30. Okt. Saarbrücken, Theaterschiff `Maria-Helena`**

**Mo, 28. Okt.**

18.30 Uhr  
Saarlouis

**Di, 29. Okt.**

19.00 Uhr  
St. Wendel

**Mi, 30. Okt.**

18.30 Uhr  
Saarbrücken

Musikalisches  
Rahmenprogramm

Eintritt frei

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**  
**Saarlouis**



78851

**QR-Code**  
**St. Wendel**



78852

**QR-Code**  
**Saarbrücken**



78854

## Wahlen in den USA

Zwei Live-Events mit **Dr. Bruno von Lutz**,  
Direktor des Deutsch-Amerikanischen Instituts Saarland e.V.

Am 5. November 2024 (Election Day) findet in den USA die 60. Präsidentschaftswahl statt. Alle zwei Jahre wählen die Amerikaner 435 Abgeordnete im Repräsentantenhaus und besetzen etwa ein Drittel der Senatssitze. Jedes zweite Mal werden zusätzlich für vier Jahre der US-Präsident und sein Vizepräsident gewählt.

Die amerikanischen Wähler wählen allerdings nicht direkt einen Kandidaten, sondern Wahlleute, welche wiederum den Präsidenten und Vizepräsidenten wählen.



Mit ausgewiesenen USA-Kennern wie **Dr. Bruno von Lutz** (Foto u.l.) und weiteren Experten wollen wir die Wahlkämpfe der Demokraten mit Kamala Harris und der Republikaner mit Donald Trump noch einmal Revue passieren lassen, die Stationen kommentieren und den Endspurt live miterleben.



Begleiten Sie uns durch die Wahlnacht und/oder kommen Sie zum Wahlbrunch. In beiden Sonderveranstaltungen bieten wir Ihnen interessante Gesprächsrunden, internationale Gäste, Live-Schalten in die USA und viel Musik.

**Di, 5. Nov. 20 Uhr (bis ca. 2.00 Uhr)**  
**Der Kampf ums Präsidentenamt**  
Saarbrücken, in den Räumen der Villa Lessing

**Mi, 6. Nov. 11 Uhr (bis ca. 14.30 Uhr)**  
**Wer ist der neue Präsident / die neue Präsidentin ?**  
Saarbrücken, in den Räumen der Union Stiftung

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Saarland e.V., der Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar, der ASKO Europa-Stiftung und der Union Stiftung e.V. -

**Di, 5. Nov.**  
20.00 Uhr

und

**Mi, 6. Nov.**  
11.00 Uhr

*an beiden Tagen  
musikalisches  
Rahmenprogramm*

*Eintritt frei*

**Anmeldung  
erbeten über**

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**  
**5. Nov.**



78037

**QR-Code**  
**6. Nov.**



78039

**Mo, 4. Nov.**08.00 Uhr **Vortrag**11.00 Uhr **Lesung**17.30 Uhr **Kino****Di, 5. Nov**08.00 Uhr **Vortrag**11.00 Uhr **Lesung**17.30 Uhr **Kino****Mi, 6. Nov.**08.00 Uhr **Vortrag**11.00 Uhr **Lesung**17.30 Uhr **Kino**

**Das komplette Programm sehen Sie auf den folgenden Seiten**

**Ausstellung an allen Tagen**

von 08.00 bis 21.00 Uhr geöffnet

*Eintritte jeweils frei*

mit Vorträgen, Lesungen, Debattenkino, Zeitzeugen-Gesprächen, DDR-Ausstellung

**und besonderen Angeboten für Schulklassen**

Sie war ein Sinnbild des Kalten

Krieges und der Teilung Deutschlands: Die Berliner Mauer.

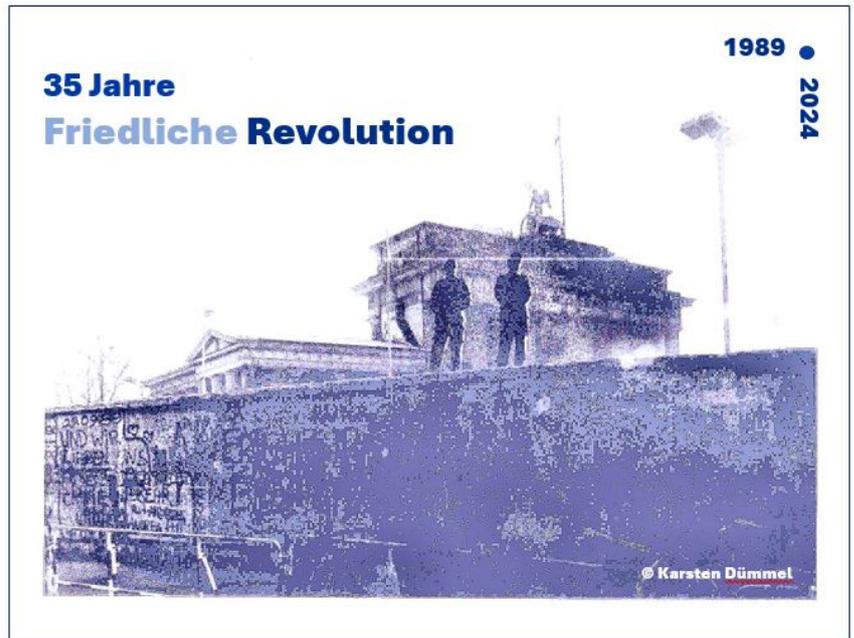
Am 9. November 2024 jährt sich ihr Fall zum 35. Mal, und damit die Friedliche Revolution, in der es den Bürgerinnen und Bürgern der DDR gelungen ist, eben diese Mauer zu Fall zu bringen.

Wir wollen die Ereignisse rund um die Friedliche Revolution in der DDR in Erinnerung rufen, gemeinsam diesen Meilenstein der Demokratie betrachten, aber auch einzelne Geschichten aufgreifen, die Menschen hinter den Schicksalen zeigen und an die Gegenwart anknüpfen. Mit Historikern, Zeitzeugen, DDR-Bürgerrechtlern und Autoren wollen wir ins Gespräch kommen und nachfragen: Wie war es z.B. als Jugendlicher in der DDR groß zu werden? Wie haben die Menschen in der DDR gelebt? Wo machten sie Urlaub? Wovon träumten sie? Wofür haben sie sich eingesetzt, und wie war der Tag des Mauerfalls? Aber auch: Was war die Stasi? Und was bedeutete Zwangsadoption? An vier Tagen in Folge bieten wir Ihnen Vorträge, Lesungen, Kinoabende und Zeitzeugengespräche, dazu eine große DDR-Ausstellung im Konferenzhotel. Machen Sie einen Rundgang und stellen Sie Ihre Fragen an unsere prominenten Gäste. Alle Formate sind kostenfrei. Auch Mehrfachbesuche sind möglich.

**Die Thementage finden statt vom 4. bis 6. November 2024 in den Räumen des Konferenzhotels Mercure Saarbrücken City.**

**Besondere Angebote und Module zur Ergänzung des Unterrichts für Schulklassen sehen Sie auf den nächsten Seiten.**

**Zum Abschluss unserer Themenwoche findet am Do, dem 7. November 2024 (Beginn 18.00 Uhr) eine Festveranstaltung mit weiteren prominenten Zeitzeugen sowie Stephan Toscani MdL, Vorsitzender der CDU Saar, in der Bel Étage der Spielbank Saarbrücken statt (siehe Seite 16).**



## Das Programm

**Mo, 4. Nov.**

08.00-10.30 Uhr

### DDR – Mythos und Wirklichkeit

Anmelden



78859



Vortrag und Gespräch mit  
DDR-Bürgerrechtler **Siegfried Reiprich**

**Di, 5. Nov.**

08.00-10.30 Uhr

### Aufarbeitung der SED-Diktatur

Anmelden



79193

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. jew. **QR-Code**

*Eintritte frei*

**Mo, 4. Nov.**

11.00-13.30 Uhr

### „Die Lichter, die wir selbst entzünden“

Anmelden



79192



Lesung und Gespräch mit  
Schriftsteller **Utz Rachowski**

**Di, 5. Nov.**

11.00-13.30 Uhr

### „Unverschuldete Teilnahme“

Anmelden



79194

**Die Inhalte  
der Bücher  
und Filme sehen  
Sie auf Seite 15.**

**Mo, 4. Nov.**

17.30-21.00 Uhr

### „Jeder schweigt von etwas anderem“

Doku, 72 Min., 2007

Anmelden



78860



Kinoabend und Zeitzeugen-  
gespräch mit **Siegfried Reiprich**  
und **Utz Rachowski**

**Di, 5. Nov.**

17.30-21.00 Uhr

### „Barbara“

Spielfilm, 107 Min.,  
2012

Anmelden



78861

Saarbrücken, Hotel Mercure Saarbrücken City | Ausstellung tagsüber geöffnet.

## Das Programm am 6. Nov.

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**

Eintritte  
jeweils frei

Die Inhalte der  
Bücher und  
Filme sehen Sie  
auf Seite 15.



QR-Code  
für **Schulklassen**



**Mi, 6. Nov.**  
**08.00-10.30 Uhr**  
**Was war die  
Stasi ?**

Vortrag und Gespräch  
mit **Siegfried Reiprich**  
DDR-Bürgerrechtler



Anmelden

**Mi, 6. Nov.**  
**11.00-13.30 Uhr**  
**„Beide  
Sommer“**

Lesung und Gespräch  
mit **Utz Rachowski**,  
Schriftsteller



Anmelden

**Mi, 6. Nov.**  
**17.30-21.00 Uhr**  
**„Es ist nicht  
vorbei“**

Kinoabend und Zeitzeugen-  
gespräch mit Autor **Siegfried  
Reiprich** und Schriftsteller  
**Karsten Dümmel**



Anmelden

Drama, 90 Min., 2011

**Alle genannten Veranstaltungen sind auch als Module zur Ergänzung des Unterrichts für Schulklassen buchbar. Folgende Optionen sind möglich:**

- die Schulklasse kommt zum offenen Termin ins Konferenzhotel  
(bitte angeben, ob ein Zubringerbus benötigt wird)
- die Konrad-Adenauer-Stiftung organisiert eine Live-Übertragung in die Schule
- die Schulklasse wünscht einen gesonderten Termin (zw. 04. und 08.11.2024 wählbar)

Sie haben die Wahl	Dauer	im Hotel	in der Schule	online
Vortrag und Zeitzeugengespräch	60-90 Min	✓	✓	✓
Lesung und Zeitzeugengespräch	60-90 Min	✓	✓	✓
Ausstellung und Zeitzeugengespräch	60-90 Min	✓	—	—
Filmvorführung und Zeitzeugengespräch	130-150 Min	✓	✓	✓

**Weitere Infos, Auswahloptionen und Anmeldung der Klassen unter **Telefon 0681 - 927 988 1** per E-Mail an [kas-saarland@kas.de](mailto:kas-saarland@kas.de) oder den nebenstehenden QR-Code scannen, Auswahl treffen und über die Homepage anmelden.**

**Die Gäste**  
**Die Bücher**  
**Die Filme**

**Siegfried Reiprich**  
(geb. 1955 in Jena)

freier Autor, DDR-Bürgerrechtler,  
1981 ausgebürgert, von 2010 bis 2020  
Geschäftsführer der Stiftung Sächsische  
Gedenkstätten im Freistaats Sachsen, zuvor Vize-  
Direktor der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen



(Stasi-Gefängnis)

*„Beide Sommer“*

Sommer 1961: Der Tag des Mauerbaus in Berlin aus der Sicht eines 7-Jährigen, der weitab vom Geschehen in der Provinz lebt und dessen Familie an diesem Ereignis zerbricht. 7 Jahre später funkt noch einmal die Weltgeschichte in die Idylle der Kindheit: Panzer zerschlagen im Sommer 1968 den "Prager Frühling". (2011)



**Utz Rachowski**  
(geb. 1954 in Plauen, Vogtland)

freier Autor, 1979 Verhaftung u. Verurteilung zu 27 Monaten Gefängnis wegen Verbreitung eigener Gedichte und verbotener Literatur u.a. von Wolf Biermann und Jürgen Fuchs, 1980 ausgebürgert, seit 2003 Bürger- und Rechtsberater zur Rehabilitation von Opfern der DDR-Diktatur

*„Unverschuldete Teilnahme“*

Poem-Gedichtband,  
zweisprachig deutsch-polnisch.  
(Wroclaw, 2020)

*„Die Lichter, die wir selbst entzünden“*

Essayband mit Reden, Aufsätzen und Portraits, die mit großer Klarheit die Vergangenheit unbestechlich mit der Gegenwart verknüpfen. Erstveröffentlichung von Briefen, die Utz Rachowski im Gefängnis geschrieben hat. (Prosa & Lyrik, 2019)

*„Strohblumenzeit“*

Eine junge Französin fährt im Dezember 2011 von Avignon nach Berlin; sie will dorthin, weil Observationsakten der Stasi über ihren Vater gefunden worden sind. Sie weiß von ihrem Vater nur aus Erzählungen und Briefen. Sie möchte wissen, wer er wirklich war, ein Opfer, ein Feigling, ein verlorener Kämpfer für Freiheit und Phantasie?



Aber ob sie die Akten über ihn wirklich sehen, sich ihnen aussetzen will, ist ihr am Ende der Fahrt nicht mehr klar...

**Karsten Dümmel**  
(geb. 1960 in Zwickau)

Schriftsteller, Gründungsmitglied kirchlich-oppositioneller Arbeitskreise, 56 Ausreiseanträge, Zersetzungsmaßnahmen, 1985 Untersuchungshaft in Gera, 1988 Haftlingsfreikauf durch die Bundesrepublik Deutschland



**Jeder schweigt von etwas anderem**

Zwischen 1949 und 1989 gab es in der DDR geschätzt bis zu 250.000 politische Gefangene. Der Film porträtiert drei Familien von Opfern politischer Haft. Wie wirkt diese nach?

**Barbara**

Sommer 1980. Barbara hat einen Ausreiseantrag gestellt Sie ist Ärztin, nun wird sie strafversetzt, aus der Hauptstadt in ein kleines Krankenhaus tief in der Provinz, weitab von allem. Jörg, ihr Geliebter aus dem Westen, arbeitet an der Vorbereitung ihrer Flucht, die Ostsee ist eine Möglichkeit.

**Es ist nicht vorbei**

Carola Weber wird von ihrer Vergangenheit als politischer Häftling im DDR-Frauengefängnis Hoheneck eingeholt, als sie ihren Peiniger wiedererkennt. Der Film thematisiert die von Zwangsmedikation, psychischer Folter sowie Zwangsarbeit geprägten Haftbedingungen und die Traumata der Opfer.

## 35 Jahre Friedliche Revolution

Festveranstaltung in Erinnerung und Ausblick

mit **Stephan Toscani MdL**, Vorsitzender der CDU Saar, **Siegfried Reiprich**, DDR-Bürgerrechtler und weiteren prominenten Gästen im Gespräch

**Do, 7. Nov.**  
18.00 Uhr

Musikalisches  
Rahmenprogramm

Eintritt frei

Fast drei Jahrzehnte lebten die Deutschen in strikt getrennten, ideologisch verfeindeten Staaten, dann die tausendfache Ausreise von DDR-Bürgern über Ungarn, die Montagsdemonstrationen in Leipzig u.v.a. Städten und schließlich der Zusammenbruch des SED-Regimes.



Während weltweit Protestbewegungen für Menschenrechte zunehmend mit Gewalt niedergeschlagen werden oder aus Angst vor drastischen Konsequenzen erst gar nicht stattfinden, öffnete sich für Deutschland das Zeitfenster gegen die Diktatur und für einen einzigartigen historischen Glücksfall: Den Bürgerinnen und Bürgern der DDR ist es am 9. November 1989 gelungen, die Berliner Mauer zu Fall zu bringen. Seit 1963 war sie Sinnbild des Kalten Krieges und der Teilung Deutschlands gewesen.

Wir wollen die Ereignisse rund um die Friedliche Revolution in der DDR in Erinnerung rufen, gemeinsam diesen Meilenstein der Demokratie betrachten,

aber auch einzelne Geschichten aufgreifen, die Menschen hinter den Schicksalen zeigen und an die Gegenwart anknüpfen.



Im Gespräch:  
**Stephan Toscani MdL**,  
Vorsitzender der CDU Saar  
(Foto links)



und **Siegfried Reiprich**, DDR-Bürgerrechtler  
(Foto oben).

**Saarbrücken, Bel Étage der Spielbank Saarbrücken**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Union Stiftung e.V. -

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**



78045

## Politik persönlich nehmen – Dorfliebe im Saarland

Vortrag und Gespräch mit **politischen Akteuren** in Ihrer Region  
zu Gast: **Marc Speicher**, Oberbürgermeister der Kreisstadt Saarlouis

Politik berührt uns im  
im Alltag – wir haben  
allen Grund sie per-  
sönlich zu nehmen -  
und sie mitzugestalten.

In ländlichen Räumen,  
auf den Dörfern, fühlt  
es sich oft an, als wäre  
Politik weit weg.

Diesem Gefühl wollen  
wir mit der „Dorfliebe-  
Tour“ begegnen und Sie  
zum Gespräch einladen.



© Martina Wenk

Sprechen wir mit unserem Gast, dem Oberbürgermeister der Kreisstadt Saarlouis, **Marc Speicher** (Foto r.u.), über das Schöne, das die Gemeinschaft vor Ort ausmacht, aber auch über Verbesserungsmöglichkeiten, die gemeinsam angefasst werden sollten.

Bei der **„Dorfliebe-Tour“** geht es um das, was die Menschen vor Ort bewegt, wenn sie Politik persönlich nehmen. Wir schaffen Begegnungsmöglichkeiten an Orten, an denen der Supermarkt oder der Friseursalon nur noch mit dem Auto erreichbar sind und man den Nachbarn nur noch selten begegnet.

Deshalb - kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Vielleicht finden Sie weitere Unterstützer für Ihr Anliegen oder können es bei unseren Gesprächspartnern aus der Politik platzieren.



© Jennifer Weyland

**Do, 14. Nov.**  
19.00 Uhr

Musikalisches  
Rahmenprogramm

Eintritt frei

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**



79496



© Martina Wenk



**DORFLIEBE** Saarland  
Politik persönlich nehmen

unterwegs im  
Landkreis Saarlouis | Beaumarais,  
Wirtshaus „Zum armen Leo“

**Fr, 6. Dez.**

18.00 Uhr

Eintritt frei

## Eingewanderter Antisemitismus

Vortrag und Gespräch mit

**Stephan Toscani MdL**, Vorsitzender der CDU Saar  
und **Dr. Ahmad Mansour**, Psychologe und Autor

Antisemitismus ist eine Jahrtausende alte Vorurteilsstruktur. Wörtlich genommen bedeutet der Begriff Ablehnung einer Gruppe aus Gründen der Sprache. Tatsächlich aber ist Antisemitismus Feindschaft gegen Juden als Juden und damit die Ablehnung von Menschen einer bestimmten Religion und Kultur.

Antiisraelische Parolen gaben in den letzten Monaten wiederholt Anlass zu tiefer Besorgnis über Antisemitismus unter Migranten. Dabei unterscheidet man Antisemitismus aus drei Bereichen kommend: Vom Rechtsextremismus, Linksextremismus und durch Migranten. Alle drei Bereiche dürfen nicht tabuisiert werden, und ihnen muss entschlossen entgegnet werden.

Über diese Fragen sowie Fragen aus den Bereichen Flucht, Migration, Zuwanderung und Integration sprechen wir mit dem Landesvorsitzenden der CDU



© Carsten Simon

Saar, **Stephan Toscani MdL** (Foto links) und dem deutsch-israelischen Psychologen und Autor **Dr. Ahmad Mansour** (Foto rechts).



© Heike Steinweg

Als Jugendlicher hatte Ahmad Mansour in seinem Heimatdorf bei Tel Aviv eine islamistische Lebensphase. Heute engagiert er sich mit Projekten und Initiativen für demokratische Werte, Toleranz und Meinungsfreiheit sowie gegen Radikalisierung, Extremismus, Gewalt, Islamismus und Antisemitismus.

**Saarbrücken, Intercity Hotel**

- Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Union Stiftung e.V. -

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**

78043

## Vorschau Studienreisen 2025

### Deutschland und Frankreich in Europa -

**Erinnerung an die Befreiung Europas, die Landung in der Normandie und der Weg beider Staaten durch die wechselvolle Geschichte**

#### 5-tägige Studienreise der KAS Saarland in die Normandie

Am 6. Juni 1944 stürmten ca. 160.000 alliierte Soldaten die Strände der Normandie und läuteten mit ihrem Einsatz die Befreiung Europas aus dem Nationalsozialismus und den Greuel des Zweiten Weltkrieges ein. Der Mut der Befreier ebnete den Weg hin zur Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.



Nach Gründung der Bundesrepublik Deutschland (1949)

markierten die Entstehung der Montan-Union (1952) und die Aussöhnung Deutschlands und Frankreichs weitere Meilensteine auf dem europäischen Kontinent.

1963 besiegelten Konrad Adenauer und Charles de Gaulle mit Unterzeichnung des „Élysée-Vertrages“, des Deutsch-Französischen Freundschaftsvertrages, das Ende der Erbfeindschaft beider Länder.



Blicken Sie mit uns zurück auf die wechselvolle Geschichte Deutschlands und Frankreichs, besuchen Sie die Erinnerungsstätten des D-Day in der Normandie und erleben den wichtigsten und engsten Partner Deutschlands in Europa bei Informationsbesuchen vor Ort zwischen Paris, Caen und Cherbourg. Kommen Sie mit uns an diese Orte der Politik und Geschichte.

**mit Bus ab/bis Saarbrücken**

**nach Paris, Rouen, Le Havre, Caen und Cherbourg**

**Di, 3. Juni bis  
Sa, 7. Juni  
2025**

mit Bus ab/bis  
Saarbrücken

4 x ÜF  
im EZ od. DZ  
Busfahrt ab/bis  
Saarbrücken und  
Transfers vor Ort  
Informations-  
Gespräche und  
Besuchs-  
programm

Tagungsbeitrag  
auf Anfrage

Mindest-  
teilnehmerzahl  
erforderlich

Anmeldung  
erbeten über

[www.kas.de/  
saarland/  
veranstaltungen](http://www.kas.de/saarland/veranstaltungen)

od. **QR-Code**



78841

**Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.**  
**Politisches Bildungsforum Saarland**  
Neumarkt 11  
66117 Saarbrücken

T +49 681 / 92 79 88-0  
F +49 681 / 92 79 88-9  
kas-saarland@kas.de  
www.kas.de/saarland

*Unsere Einrichtung ist zertifiziert durch den  
**Gütesiegelverbund Weiterbildung.**  
Ab 6 Std. tägliches Arbeitsprogramm einer poli-  
tischen Weiterbildungsveranstaltung können Sie  
Bildungsfreistellung beantragen. Fragen Sie uns!*



Scan zur Homepage

*Besuchen Sie uns* auch auf **Social Media**

<https://www.facebook.com/kas.saarland>

@kas\_saarland



**Bitte beachten:** Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen erbitten wir verbindlich online über QR-Code oder den Anmeldebutton auf unserer Homepage.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet und im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen, zur Anmeldung, zum Datenschutz und den AGBs sehen Sie unter [www.kas.de/saarland](http://www.kas.de/saarland)